

„entrepreneurshipDAY“ in Hallein

Die BHAK/BHAS Hallein und die Modeschule Hallein veranstalten in Kooperation mit dem Gründerservice der Wirtschaftskammer Salzburg kürzlich einen „entrepreneurshipDAY“. Unternehmerpersönlichkeit – Veranlagung oder erlernbar? Müssen Netzwerke gemanagt werden oder ergeben sie sich zufällig? Schlägt Innovation Tradition? Wie wird Erfolg definiert – Gewinnmaximierung oder Erfüllung? Ist Crowdfunding der Schlüssel zur Bank? Diese und ähnliche Fragen wurden dabei im Kolpinghaus Hallein beantwortet.

„Unsere Schüler sollten an diesem Tag mit Experten aus der Wirtschaft ihr bereits vorhandenes Know-how rund um eine Unternehmensgründung sammeln und erweitern“, erklärte Claudia Trilety, Direktorin der BHAK/BHAS Hallein. „Ein Highlight war die Upcycling-Challenge, die wir in diesem Jahr zum



Foto: WKS/Neumayr

ersten Mal durchgeführt haben. Wir waren von den innovativen Geschäftsideen der Schüler begeistert“, sagte Michaela Joeris, Direktorin der Modeschule Hallein. „Unser Ziel ist es, dass unsere Absolventen als mutige, selbstbewusste Persönlichkeiten die

Schule verlassen, die eigene Ideen kreieren und umsetzen und auch mal bereit sind, gegen den Strom zu schwimmen. Der Tag war ein gelungener Baustein im Rahmen unserer Entrepreneurship Education“, resümierten die beiden Direktorinnen.

Lehrberufe zum Anfassen

Großarler Lehrbetriebe haben kürzlich in der Hauptschule Großarl einen Berufsinformationsabend veranstaltet. Dabei wurden Jugendliche über Ausbildungsmöglichkeiten und die Chancen einer Lehrausbildung und offene Lehrstellen in der Region informiert. 18 Betriebe gaben bei ihren Ständen einen praxisnahen Einblick in die jeweiligen Lehrberufe. Vertreten war auch die Lehrlingsakademie Großarl, ein Zusammenschluss von Tourismusbetrieben, die den Lehrlingen während der Lehrzeit interessante Zusatzqualifikationen anbieten. Daneben präsentierten auch das AMS Bischofshofen, die Polytechnische Schule und das Technische Ausbildungszentrum Mitterberghütten ihre Ausbildungsangebote. Der Berufsinformationsabend in Großarl findet alle zwei Jahre statt.

Führung kann man lernen

Was kompetente Führung ausmacht, beleuchtet das WIFI-Seminar „Leadership 2.0 – wie Sie der Fachkompetenzfalle trotzen“ am 13. und 14. Dezember. Dabei geht es um Anforderungen an Führungskräfte, Rollenverständnis und wie man es verändern kann, Organisationsdynamik, effektive Führungskommunikation und Konfliktmanagement. Die Teilnehmer lernen, wie ihr Führungs-

verhalten die Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter beeinflusst, und erhalten Werkzeuge, um sich und andere zu motivieren.

INFO & ANMELDUNG

Petra Beranek
0662/8888, Dw. 423
pberanek@wifisalzburg.at



Foto: WKO

SMBS-Studiengänge nachgefragt

MBA-Studien an der University of Salzburg Business School (SMBS) sind hoch im Kurs. Im Oktober haben sich 70 Studierende angemeldet – ein neuer Rekord. Unter den Teilnehmern finden sich künftige Health-Care- und Public-Manager, Studierende mit Schwerpunkt auf Projekt- und Prozessmanagement, Marketing und Sales sowie General Management bzw. International Management. Die SMBS ist auf postgraduale Lehrgänge spezialisiert und bietet für berufsbe-

gleitende Weiterbildung seit 15 Jahren internationale MBA- und

Masterprogramme, Doktoratsstudien sowie Universitätskurse und

Zertifikatslehrgänge an. Infos unter www.smbs.at



Foto: SMBS

Strahlende Gesichter beim MBA-Start 2016 in der SMBS im Schloss Urstein.